

Zeitschrift: Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum
Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum
Band: - (2022)
Heft: 4

Rubrik: Sammlungszentrum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sammlungs- zentrum

Lindenmoosstrasse 1, 8910 Affoltern am Albis

Führungen jeweils um 18.30–19.50 Uhr Tickets CHF 10

Anmeldung bis um 12 Uhr am Tag der Führung auf 044 762 13 13,

fuehrungen.sz@nationalmuseum.ch oder via

www.sammlungszentrum.ch

FÜHRUNGEN

21.
DEZ

**Es ist nicht alles Gold,
was glänzt**

18.30–19.50 Uhr

Christbaumschmuck zur
Materialanalyse im Forschungslabor.
Mit Dr. Vera Hubert und
Dr. Tiziana Lombardo, Mitarbeiterinnen
Konservierungsforschung.

18.
JAN

Ein Leben vor Ikea

18.30–19.50 Uhr

Restaurierung von

drei Interieurs für die neue Dauer-
ausstellung im Château de Prangins.
Mit Natalie Ellwanger, Restauratorin
Gemälde, und Gaby Petrak,
Restauratorin Möbel.

Was mag das sein?



Tipp: Wer findet, dieses Rätsel sei ein Kinderspiel, schreibt schnell die Lösung ans Nationalmuseum.

Können Sie erraten, wofür der Gegenstand auf dem Bild gebraucht worden sein mag?

Schreiben Sie die Antwort bis zum 15. Januar 2023 an: magazin@nationalmuseum.ch

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir eine Jahresmitgliedschaft des Vereins Freunde Landesmuseum Zürich (S. 9). Mit der Jahreskarte geniessen Sie und zwei Gäste freien Eintritt in alle Häuser des Schweizerischen Nationalmuseums und werden zu exklusiven Veranstaltungen eingeladen. Die Auflösung des Rätsels finden Sie im nächsten Magazin, das im Februar 2023 erscheint. ●

Ach so!

– Auflösung Rätsel vom letzten Heft –

Das erste Patent von Luigi Bresaola (1889–1956) war für eine druckbetriebene Autohupe. 1919 hatte er damit keinen Erfolg. Den hatte er erst, als er 1928 im Tessin ein anderes, ebenfalls mit Druck betriebenes Gerät herzustellen begann: Bresaola fertigte Kaffeemaschinen. Zuerst für die Gastronomie, in der auch seine Frau tätig war. Ab ca. 1940 kamen

solche für den Heimgebrauch dazu, wie das hier gezeigte elektrische Modell «Buby», das vermutlich ab 1946 erhältlich war. Die Marke, die Bresaola einfuhrte, gibt es noch immer, sie ist mittlerweile weltweit bekannt: Olympia Express. Hergestellt werden die Maschinen allerdings nicht mehr im Tessin, sondern in Glarus von der Schätti AG. ●



Finden Sie Ihr Lieblingsbuch bei uns!



2510000079435

Online Code:
ME4BND9XE

*Gültig bis 31.01.2023 auf (fast) alles. Ausgeschlossen sind Tonieboxen, Smartboxen, Zeitschriften, Tickets, Lebensmittel, Gaming-Elektroartikel, Tinte/Toner, Gutscheine, Geschenkkarten und Abos | Einlösbar in allen Buchhandlungen von Orell Füssli, Barth Bücher, Stauffacher und ZAP unter Vorweisung des Gutscheins, auf orellfussli.ch durch Eingabe des Gutscheincodes. Beim Service «eBooks verschenken» und bei eBook-Käufen via eReader nicht einlösbar | Mindesteinkaufswert: Fr. 30.– | Einmal einlösbar | Nicht mit anderen Rabatten kumulierbar.

orell.
füssli
mein Buch